



Strengberger Nachrichten

Amtliches Mitteilungsblatt | Ausgabe 07/2019 | 09.07.2019
Zugestellt durch Österreichische Post

Ärztendienstplan Sonn- und Feiertage

13. und 14. Juli

Dr. Heschl OG
Oed, 07478/445

20. und 21. Juli

Dr. Zehetgruber
Aschbach, 07476/77501

27. und 28. Juli

Dr. Schmutzer
Aschbach, 07476/77475

03. und 04. August

Dr. Lahnsteiner
Strengberg, 07432/2220

10. und 11. August

Dr. Schmutzer
Aschbach, 07476/77475

15. August

Dr. Steininger
Wallsee, 07433/2333

17. und 18. August

Dr. Zehetgruber
Aschbach, 07476/77501

Ärztendienstleistungen können auch bei der NÖ Ärztekammer Tel. 01/53751 oder im Internet unter www.arzt-noe.at abgefragt werden.

122 Feuerwehr
133 Polizei
144 Rettung
1450 Gesundheitsberatung
141 Ärztenotdienst
01 406 43 43 Vergiftungszentrale

Redaktionsschluss nächste Ausgabe:

29. Juli 2019

Die nächste Ausgabe erscheint voraussichtlich Mitte/Ende August.



BRUNNENANLAGE AU Generationen-Projekt gestartet!

Montag, 29. Juli

ORF NÖ

SOMMER

TOUR 2019

In Strengberg

Die ORF NÖ-Sommertour macht Station in

Strengberg, am 29. Juli 2019
am Schulplatz

RADIO NÖ

Live auf RADIO NÖ von 13.00 Uhr bis 16.00 Uhr

NÖ HEUTE

In NÖ heute ab 19.00 Uhr in ORF 2 N

Weitere Informationen
AUF SEITE 7

Baubeginn Brunnenanlage Au



Mit dem Beginn der Bauarbeiten durch die Firma Held & Francke (Loosdorf) am 11.06.2019 wurde der Startschuss für das Generationen-Projekt „Wasserbrunnen Au“ gegeben. Innerhalb eines halben Jahres sollen nun eine Brunnenanlage in der Au und die entsprechenden Leitungen bis in das Wasserhaus in der Limbachstraße errichtet bzw. verlegt werden (ca. 5.400 lfm). Gleichzeitig werden im Zuge dieser Arbeiten auch Leerverrohrungen für Lichtwellenleiter (schnelles Internet) verlegt, Straßensanierungen durchgeführt, alte Wasserleitungen ausgetauscht, 5 Hydranten neu errichtet sowie Teile der Ortschaft Gerstberg an das öffentliche Wassernetz angeschlossen. Bis spätestens Ende 2019 soll das gesamte Projekt fertiggestellt werden. Die Gesamtkosten werden sich auf ca. € 2.200.000 belaufen. Auch wurde für die Brunnenanlage in der Au bereits die wasserrechtliche Bewilligung durch das Amt der NÖ Landesregierung mit einem Entnahmekonsens von 13 l/s erteilt (theoretisch dürfen also ca. 1.100 m³ Wasser pro Tag entnommen werden).



Enteisungs- und Entmanganungsanlage sowie über die UV-Desinfektionsanlage in den Tiefbehälter eingespeist, von wo es dann an die Haushalte weitergelangt. Eine durchgängige Aufzeichnung und Dokumentation der Transporte sowie regelmäßige Wasseruntersuchungen sollen sicherstellen, dass es zu keinen negativen Auswirkungen auf die Trinkwasserqualität in Strengberg kommt. Die Einhaltung dieser Maßnahmen wird vom Amt der NÖ Landesregierung (Abteilung Umwelthygiene/Trinkwasseraufsicht) kontrolliert. Außerdem wird zur Entlastung des Wassernetzes das Au-Wasser auch für Pool-Befüllungen verwendet. Dabei wird dieses Wasser von der Gemeinde bzw. den Feuerwehren Thürnbuch-Au und Strengberg zu den Liegenschaften befördert und anschließend dort eingelassen. Es wurden bereits 29 derartige Transporte durchgeführt - die Eigentümer bezahlen anschließend entsprechend der eingelassenen Wassermenge die Wasserbezugsgebühr am Gemeindeamt. Die Marktgemeinde Strengberg bedankt sich recht herzlich bei den Kameraden der Feuerwehren Strengberg und Thürnbuch-Au für diese Transporte, die sie ehrenamtlich in ihrer Freizeit durchführen. Die beschriebenen Notmaßnahmen haben zu einer spürbaren Entspannung der Wassersituation geführt - Poolbefüllungen sind aber weiterhin am Gemeindeamt Strengberg zu melden. Ansonsten kann das Wasser wie gewohnt ohne Einschränkungen genutzt werden. Es wird aber trotzdem - um die Wassersituation stabil zu halten - um sparsamen und sorgsamen Umgang mit unserem Wasser ersucht.

Sicherung Wasserversorgung



Bürgermeister Dietl mit dem neuen Gemeindearbeiter Robert Prigl beim Au-Brunnen.

Aufgrund des akuten Wassermangels in Strengberg vor ein paar Wochen wurde von der Gemeinde unter Beiziehung des Amtes der NÖ Landesregierung eine Notwasserversorgung eingerichtet.

Diese umfasst die Einspeisung von Wasser aus der wasserrechtlich genehmigten, jedoch noch nicht vollständig ausgebauten Brunnenanlage in der Au in das öffentliche Wassernetz. Dabei wird das Wasser des Au-Brunnens mittels einer installierten Unterwasserpumpe in einen (zuvor entsprechend gereinigten und desinfizierten) Tankwagen mit einem Fassungsvermögen von 19 m³ gefördert und zur Aufbereitungsanlage im Wasserhaus in der Limbachstraße transportiert. Dieses Wasser wird anschließend vom Tankwagen über die



Poolbefüllung durch die Feuerwehr in der Sportplatzstraße.

Enteisungs- und Entmanganungsanlage sowie über die UV-Desinfektionsanlage in den Tiefbehälter eingespeist, von wo es dann an die Haushalte weitergelangt. Eine durchgängige Aufzeichnung und Dokumentation der Transporte sowie regelmäßige Wasseruntersuchungen sollen sicherstellen, dass es zu keinen negativen Auswirkungen auf die Trinkwasserqualität in Strengberg kommt. Die Einhaltung dieser Maßnahmen wird vom Amt der NÖ Landesregierung (Abteilung Umwelthygiene/Trinkwasseraufsicht) kontrolliert. Außerdem wird zur Entlastung des Wassernetzes das Au-Wasser auch für Pool-Befüllungen verwendet. Dabei wird dieses Wasser von der Gemeinde bzw. den Feuerwehren Thürnbuch-Au und Strengberg zu den Liegenschaften befördert und anschließend dort eingelassen. Es wurden bereits 29 derartige Transporte durchgeführt - die Eigentümer bezahlen anschließend entsprechend der eingelassenen Wassermenge die Wasserbezugsgebühr am Gemeindeamt. Die Marktgemeinde Strengberg bedankt sich recht herzlich bei den Kameraden der Feuerwehren Strengberg und Thürnbuch-Au für diese Transporte, die sie ehrenamtlich in ihrer Freizeit durchführen. Die beschriebenen Notmaßnahmen haben zu einer spürbaren Entspannung der Wassersituation geführt - Poolbefüllungen sind aber weiterhin am Gemeindeamt Strengberg zu melden. Ansonsten kann das Wasser wie gewohnt ohne Einschränkungen genutzt werden. Es wird aber trotzdem - um die Wassersituation stabil zu halten - um sparsamen und sorgsamen Umgang mit unserem Wasser ersucht.



Der Bürgermeister am Wort



Liebe Strengberger! Die Wogen haben sich wieder geglättet, die Wassersituation hat sich wieder entspannt. Gott sei Dank! Auch für mich und das gesamte Gemeindeteam waren die Wochen des Wassermangels eine hektische und angespannte Zeit. Gut, dass der Au-Brunnen, obwohl noch gar nicht fertiggestellt, bereits jetzt für eine Stabilisierung sorgen konnte (siehe Bericht Seite 2). Gut,



dass derartige Notmaßnahmen wie in jenen Wochen mit dem Au-Wasser der Vergangenheit angehören sollten (ich will da aber nichts verschreien - die vorherrschende Trockenheit könnte auch in Zukunft zu Problemen führen).

Natürlich haben wir analysiert, wie es zu dieser (abermaligen) Wasserknappheit kommen konnte, um daraus Schlüsse für die Zukunft ableiten zu können. Dabei mussten wir im Nachhinein feststellen, dass viele altbekannte aber auch neue Faktoren zum vergangenen Wassermangel beigetragen haben. So können Kleinigkeiten, die einen Mehrverbrauch verursachen, das ganze System lahmlegen - eben wie vor ein paar Wochen geschehen. Im Nachhinein wissen wir nun, dass ein **Wasserrohrbruch** am Grundstück eines Wasserbeziehers mehrere Monate lang für einen nicht unwesentlichen Mehrverbrauch gesorgt hat. Auch wissen wir, dass viele Poolbesitzer ihre Befüllungen nicht gemeldet haben. Denn im Zeitraum der Wasserknappheit lag der Wasserverbrauch bei 18-20 m³ pro Stunde (nun, da ein Großteil der Pools befüllt wurde, liegt der Verbrauch wieder bei 6-13 m³ pro Stunde). Zusätzlich zur Verschärfung des Wasserproblems hat beigetragen, dass auch der Grundwasserspiegel unserer bestehenden Brunnenanlagen Jahr für Jahr sinkt, was anhand der hinaufgepumpten (sinkenden) Wassermenge ersichtlich ist. Der einfache Versuch vieler, den Wassermangel einzig und alleine mit Bevölkerungswachstum zu erklären, geht jedoch ins Leere, wie ein Blick in die Einwohnerstatistik zeigt. Derzeit wohnen ca. 2.080 Personen mit Hauptwohnsitz in Strengberg - im Jahr 1981 waren es jedoch auch schon 2.065, im Jahr 2001 sogar 2.072. Dabei darf jedoch nicht verschwiegen werden, dass sich die Anzahl der angeschlossenen Gebäude natürlich seither sehr wohl erhöht hat und pro Liegenschaft einfach mit einem höheren Verbrauch zu rechnen ist, da die entsprechenden Gartenanlagen natürlich auch bewässert werden wollen. Den weiteren Vorwurf vieler Gemeindebürger, dass wir als Gemeinde jahrelang beim Thema Wasser untätig waren, kann ich ebenfalls nicht so einfach im Raum stehen lassen, da es einfach nicht stimmt (siehe Bericht „Infos Wasserversorgung“) - bereits seit 2015 wird an der Verwirklichung einer neuen Brunnenanlage gearbeitet. Nichtsdestotrotz waren die Einschränkungen beim Wasser in den letzten Jahren natürlich für euch liebe Gemeindebürger eine immense Beeinträchtigung und Zumutung, **für die ich mich an dieser Stelle als Verantwortlicher persönlich entschuldigen möchte.**

Abschließend möchte ich mich als Bürgermeister der Marktgemeinde Strengberg auch noch einmal bei allen Wasserbeziehern bedanken, die durch Wassersparen und Meldung ihrer Poolbefüllungen zur Stabilisierung der Wasserversorgung beigetragen haben. Hinweisen möchte ich noch darauf, dass selbst mit Fertigstellung der Brunnenanlage in der Au - so wie übrigens in anderen Gemeinden auch - eine Anmeldung der Poolbefüllung am Gemeindeamt notwendig bleiben wird, um so diesen Mehrverbrauch zu koordinieren. Auch will ich bei dieser Gelegenheit noch einmal dazu aufrufen, möglichst sparsam mit unserem Wasser umzugehen, sodass bis zur Fertigstellung des Au-Brunnens keine weiteren Zwangsmaßnahmen mehr notwendig sein werden.

Infos Wasserversorgung

Warum werden weiterhin Pools bewilligt, wenn sowieso kein Wasser zur Verfügung steht? Zur Beantwortung dieser Frage lohnt sich ein Blick in die NÖ Bauordnung, an die sich die Baubehörde („Der Bürgermeister“) zu halten hat. Hier steht in § 17 (Ziffer 2), dass die Auf- oder Herstellung von sonstigen Wasserbecken und -behältern mit einem Fassungsvermögen von nicht mehr als 50 m³ jedenfalls bewilligungs-, anzeige- und meldefreie Vorhaben sind. Das heißt, wenn ein Pool auf- oder hergestellt werden soll, der weniger als 50 m³ Fassungsvermögen aufweist, so ist dafür keine baubehördliche Bewilligung notwendig (dieses Vorhaben ist der Baubehörde nicht einmal zur Kenntnis zu bringen). Würde nunmehr die Baubehörde jemanden die Errichtung einer Poolanlage untersagen oder sogar einen Abbruch dafür anordnen, so gäbe es hierfür keine gesetzliche Grundlage. Da jedoch Österreich ein Rechtsstaat ist und die Baubehörde aufgrund dessen die vorherrschenden Gesetze zu vollziehen hat, wäre ein derartig gravierendes und offensichtliches Abweichen bzw. Missachten der NÖ Bauordnung nichts anderes als Amtsmissbrauch, was bei Anzeige mit schwerwiegenden Konsequenzen verbunden wäre. In diesem Zusammenhang ist auch darauf hinzuweisen, dass selbst dann, wenn ein Pool über 50 m³ Fassungsvermögen aufweist, die Baubehörde dies zu bewilligen hat, wenn die gesetzlichen Bestimmungen eingehalten werden. Ein Bauwerber hat nämlich einen Rechtsanspruch darauf, dass ein Vorhaben zu bewilligen ist, wenn es dem Gesetz entspricht.

Warum werden nicht jene Personen durch die Gemeinde gestraft, die ohne Anmeldung Pools befüllt haben? Zur Bestrafung einer Verwaltungsübertretung ist nur jene Behörde berechtigt, die per Gesetz dazu ermächtigt wurde. Im Bereich des Wassers wurde vom NÖ Landtag im NÖ Wasserleitungsanschlussgesetz die Bezirksverwaltungsbehörde dazu berechtigt - nicht jedoch die Gemeinde. Würde also die Gemeinde jemanden dafür strafen, dass er seinen Pool gefüllt hat, ohne dies vorher zu melden, so wäre dies rechtlich nicht gedeckt. Sich behördliche Aufgaben anzumaßen bzw. anzueignen, die nicht gesetzlich gedeckt sind, würde wohl auch in den Bereich Amtsmissbrauch fallen - mit weitreichenden strafrechtlichen Konsequenzen für die handelnden Personen.

Warum wurde nicht schon viel früher eine neue zusätzliche Brunnenanlage errichtet? Hierbei lohnt sich ein Blick in das Gemeinde-Archiv: Bereits in der Sitzung des Gemeinderates am 10.12.2015 wurde vom Gemeinderat der Beschluss gefasst, ein Projekt für eine 4. Brunnenanlage auszuarbeiten. Dabei wurde als Standort ein Grundstück neben dem Tennisplatz ausgewählt, wobei die damalige Prognose laut Protokoll vielversprechend klang: „Nach einem ersten mehrtägigen Dauerpumpversuch zeigt der Brunnen eine entsprechende Ergiebigkeit. Auch die erste Wasseranalyse lässt auf eine gute Wasserqualität schließen.“ Nach Erstellung eines entsprechenden Projektes sowie nach Durchführung eines wasserrechtlichen Verfahrens musste dem Gemeinderat jedoch in der Sitzung am 15.09.2016 Folgendes mitgeteilt werden: „Durch die entnommene Wassermenge bei dem Pumpversuch ist es bei zwei Brunnenanlagen zu starken Beeinträchtigungen und Wasserstandabfall gekommen, sodass dieser mit 25. Juli 2016 beendet werden musste.“ Aufgrund dessen konnte diese geplante Brunnenanlage nicht für das öffentliche Wassernetz genutzt werden (damit die bereits getätigten



Ausgaben nicht umsonst waren, wird dieser Brunnen seither zur Bewässerung der Sportflächen verwendet). In der Sitzung des Gemeinderates am 31.08.2017 wurde wiederum zur Lösung des Themas Wasser die Firma IKW damit beauftragt, einen Trinkwasserplan zu erstellen, um so die bestmögliche Wasserversorgung zu ermitteln. Anschließend wurde als bestmögliche Variante eine Brunnenanlage in der Au vorgeschlagen. Danach wurde in der Sitzung des Gemeinderates am 26.07.2018 die Firma IKW mit der Erstellung eines konkreten Projektes zur Errichtung einer Brunnenanlage in der Au beauftragt. Seither wurden unter anderem Pläne erstellt, das wasserrechtliche Verfahren abgehandelt (für eine derartige Anlage ist eine Bewilligung durch das Amt der NÖ Landesregierung notwendig - ein Baubeginn vor Erhalt des Bescheides hätte dazu geführt, dass zugesagte öffentliche Förderungen nicht ausgezahlt worden wären), Zustimmungen der Grundeigentümer eingeholt, die Ausschreibungen durchgeführt sowie die Bewilligungen für Straßen- und Bachquerungen eingeholt. Der Vorwurf also, die Gemeinde hätte aufgrund der vielen Neubauten schon viel früher tätig werden müssen, greift - unter Berücksichtigung obiger Ausführungen - somit lediglich bis Ende 2015 - ab dann wurde sehr wohl die Errichtung einer zusätzlichen Brunnenanlage aktiv forciert.

Warum wurde ohne vorherige Ankündigung das Wasser abgedreht? Bevor das Wasser zu den Haushalten gelangt, wird es in einem ca. 300 m³ umfassenden Behälter gesammelt, der als Puffer bei Verbrauchsschwankungen dient (300 m³ deckt ca. etwas mehr als den täglichen Wasserverbrauch ab). Bereits Tage vor Abschaltung des Wassernetzes war ein kontinuierliches Absinken des Wasserbehälters zu beobachten - jedoch blieb der vorhandene Puffer auf sehr niedrigem Niveau stabil (wie auch bereits die Wochen zuvor). Am Tag des Abschaltens stieg der Verbrauch aber derart rapide an, sodass die vorhandenen Reserven Minute um Minute dahinschmolzen. Aufgrund dessen wurde der schwierige und auch harte Entschluss gefasst, einige Gebiete zur Erholung des Wassernetzes sofort und ohne Verständigung vom Wassernetz zu nehmen. So konnte zumindest verhindert werden, dass die Leitungen und Pumpen durch „Leerlauf“ Schaden nehmen - es wäre nämlich bei Zuwarten einige Stunden später sowieso zum Totalausfall des Netzes gekommen, da einfach kein Wasser mehr da gewesen wäre. Vor die Wahl gestellt, das Wassernetz selbstständig abzdrehen und damit einen möglichen Schaden von den Anlagen abzuwenden oder alternativ noch Stunden zuzuwarten und dabei auf eine Erholung zu hoffen, stellte zu diesem Zeitpunkt die erste Option die vernünftiger Variante dar. Anschließend wurden entsprechende Verständigungen sofort auf der Gemeindehomepage verlautbart und noch am selben Tag Plakate durch die Gemeindemitarbeiter im ganzen Gemeindegebiet aufgestellt. Auch wurden die Gemeindemitarbeiter angewiesen, diese Verständigungen in ihrem Einflussbereich (z. B. Vereine) rasch digital zu veröffentlichen. Eine persönliche Verständigung eines jeden Liegenschaftseigentümers innerhalb von wenigen Stunden wäre derart kurzfristig nicht bzw. nur äußerst schwer möglich gewesen.

Aus dem Gemeinderat

In den Gemeinderatssitzungen am 18.04.2019 und am 26.06.2019 wurde unter anderem folgendes behandelt:

Brunnenanlage Au - Auftragsvergaben: Für die Errichtung einer Wasserbrunnenanlage in der Au wurden durch die

Firma IKW Amstetten Ausschreibungen durchgeführt. Entsprechend den dabei eingelangten Angeboten bzw. den Empfehlungen der Firma IKW wurden vom Gemeinderat nachstehende Aufträge erteilt (Beträge exklusive MwSt. da Gemeinde vorsteuerabzugsberechtigt):

Erd- und Baumeisterarbeiten sowie Lieferungen (Hydranten, Schieber, Armaturen, usw.):

Fa. Held & Francke (Loosdorf) € 1.364.158,47

EMSR- und Stromversorgung (Lieferung der Stromanschlussleitung - ca. 2.300 m - vom Trafo Egg inkl. Installation und Abwicklung der notwendigen Anschlussanträge + komplette elektrotechnische Installation beim Brunnen Au sowie sämtliche Installationsarbeiten bei der neu geplanten UV-Desinfektionsanlage im Tiefbehälter + komplette Einbindung aller Anlagenteile in der Fernwirkanlage der Gemeinde):

Stromversorgung: Fa. Pfaffeneder (Neuhofen) € 58.775,50

Fernwirkanlage: Fa. Landsteiner (Amstetten) € 90.117,21

Brunnenbauarbeiten (Errichtung + Bohrungen):

Fa. Greibich (Amstetten) € 65.662,94

LWL-Verlegung: Im Zuge der Bau- und Grabungsarbeiten für die Brunnenanlage Au sollen gleichzeitig Leerverrohrungen Lichtwellenleiter (schnelles Internet) mitverlegt werden. Vom Gemeinderat wurde in der Sitzung beschlossen, dass dafür notwendige Material von der Fa. NT & IT zu einem Preis von € 40.813,80 (inkl. MwSt.) einzukaufen. Im Zuge eines Projektes des Landes Niederösterreich sollen diese Lichtwellen-Leitungen später durch eine Landesgesellschaft (nÖGIG) der Gemeinde wieder abgekauft werden.

UV-Desinfektionsanlage, Installationsarbeiten – Auftragsvergaben: Da die bestehende UV-Desinfektionsanlage im Wasserhaus in der Limbachstraße nicht auf die zusätzliche Wassermenge des Au-Wassers ausgelegt ist, muss nunmehr eine zusätzliche UV-Desinfektionsanlage eingebaut werden. Vom Gemeinderat wurde dazu das Angebot der Firma Xylem in der Höhe von € 12.444,95 angenommen.

Installationsarbeiten + Brunnen-Pumpen: Für die Installationsarbeiten beim Tiefbehälter im Wasserhaus sowie für den Einbau der beiden Pumpen bei der Brunnenanlage in der Au wurde vom Gemeinderat die Fa. Wolfslehner (Strengberg) mit einer Angebotssumme von € 31.468,63 beauftragt.

Asphaltierung Sportplatzstraße - Auftragsvergabe: Zur Asphaltierung der Siedlungserweiterung Sportplatzstraße wurde vom Gemeinderat der Billigstbieter Fa. Lang & Menhofer mit einer Angebotssumme von € 270.512,50 beauftragt.

Verkauf Bauparzellen (Sportplatzstraßenerweiterung 2): Vom Gemeinderat wurde der Verkauf von drei Grundstücken der Sportplatzstraßenerweiterung 2 beschlossen. Die Käufer kommen aus Oed, Steyr und Haid. Von den ursprünglich 14 Parzellen sind somit bereits 7 verkauft, 2 sind derzeit reserviert und 5 sind noch frei.

Verkauf öffentliches Gut: Vom Gemeinderat wurde der Verkauf eines Teilstückes des Gdst. Nr. 1632 (KG Oberramsau - Zufahrt zu einem Heurigenlokal) mit einer Fläche von 105 m² zu einem Preis von 6,00 €/m² an Fam. Lugmayr beschlossen.

Änderung örtlicher Flächenwidmungsplan: Der Bürgermeister berichtete dem Gemeinderat über eine geplante Überarbeitung des Flächenwidmungsplanes. Dabei sollen vor



allem bestehende Widmungen an geänderte Flächennutzungen angepasst werden.

1. Nachtragsvoranschlag 2019: Aufgrund von Änderungen bei den Vorhaben „Wasserleitungsbau“, „Sanierung NMS“, „Baugrundbeschaffung“ sowie zur Übertragung der korrekten Überschüsse und Fehlbeträge, die sich laut Rechnungsabschluss 2018 ergeben haben, wurde vom Gemeinderat ein 1. Nachtragsvoranschlag für das veranschlagte Budget 2019 beschlossen. Aufgrund dessen erhöht sich das Budget im ordentlichen Haushalt um € 297.200 auf € 3.737.300 und im außerordentlichen Haushalt um € 892.200 auf € 3.204.000 (jeweils an Einnahmen und Ausgaben).

Sondernutzvertrag NÖ Straßenbauabteilung – Straßengrundbenützung: Im Zuge von Leitungsumlegungen (Kanal/Wasser) in der Grubstraße bzw. Am Anger aufgrund eines Wohnhausbaues sind eine Straßengrundbenützung der Landstraße 6101 erforderlich (Umlegung von Privatgrund in öffentliches Gut). Dazu wurde vom Gemeinderat in der Sitzung ein Vertrag mit der NÖ Straßenbauabteilung angenommen.

Fernwirkanlage für Pumpwerke – Annahmeerklärung Fördermittel: Für die Fernwirkanlage (Explosionsschutz) aller Pumpwerke wurde beim Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft um Förderung angesucht. Mit Zusicherung vom 17.04.2019 wurde dabei eine Gesamtförderung von € 18.000 (24 % der förderbaren Investitionssumme) gewährt - diese Summe wird auf Jahre verteilt ausbezahlt. Nunmehr wurde diese Förderung vom Gemeinderat angenommen.

Güterwegsanierung - Auftragsvergabe: Von der NÖ Agrarbezirksbehörde wurden zur Sanierung des Güterweges „Mair im Holz“ (Durchfräsen, Tragdeckschicht-Verstärkung, Asphalt) Angebote eingeholt. Vom Gemeinderat wurde zur Sanierung der Bestbieter Fa. Lang & Menhofer mit einer Angebotssumme von € 43.784,74 beauftragt. Von den Anrainern wird dazu ein Interessentenbeitrag von € 15.000 geleistet.

Mittelschule Strengberg - Neuausstattung Computerraum: Die Computeranlagen in der Mittelschule Strengberg entsprechen nicht mehr einer zeitgemäßen Ausstattung und sollen daher erneuert bzw. erweitert werden. Der Gemeinderat beschloss aufgrund dessen bei der Firma SCL-Schmid (Aschbach) 28 neue Computer sowie Monitore zu einem Preis von € 23.110,20 zu erwerben. Zur Installierung der Serveranlagen mit entsprechender Software samt Anwenderschulungen wurde die Fa Comteam mit einer Angebotssumme von € 19.930,20 beauftragt.

Umrüstung eMobil-Ladestation auf Verrechnungssystem: Die Elektro-Ladestation in der Buchstraße wurde vor ca. zwei Jahren im Zuge des Projektes „eMobil an der Moststraße“ errichtet (dabei wurden im Bezirk flächendeckend geförderte Elektro-Tankstellen errichtet). Bedingung für eine Teilnahme an diesem Projekt (und an den Förderungen) war, den getankten Strom die ersten zwei Betriebsjahre kostenlos zur Verfügung zu stellen (der Strom wurde in diesem Zeitraum von der Gemeinde bezahlt). Nunmehr besteht nach Ablauf dieser Frist die Möglichkeit, die Stromtankstelle mit

einem Verrechnungssystem nachzurüsten. Dabei wurde vom Gemeinderat beschlossen, alle Typ-2-Steckdosen an das Verrechnungssystem anzuschließen. Die Schuko-Steckdosen sind davon nicht umfasst und stehen daher weiterhin kostenlos zur Verfügung (diese werden jedoch mit einer 6-Ampere-Sperre ausgestattet, sodass ein gratis Laden nur für e-Bikes möglich ist). Als Abwickler der Verrechnung wurde die EVN bestimmt. Die Kosten für die Umrüstung werden nach Abzug aller Förderungen (€ 200 EVN, € 600 GDA Amstetten) € 1.414,80 betragen.

Volksschule Strengberg – digitale Anpassung Klassenräume: Vom Schulausschuss wurde auf Anregung der VS Strengberg dem Gemeinderat vorgeschlagen, sämtliche Klassen der Volksschule zu digitalisieren (Ausstattung mit Projektor, Filmleinwand, Dokumentenkamera und Notebook). Der Gemeinderat fasste in der Sitzung den Beschluss, Dokumentenkameras und Notebooks bei der Fa. Furthner zu einem Preis von € 6.552 zu erwerben. Beamer und Leinwände werden bei der Fa. Hinterberger eingekauft, welche auch mit sämtlichen Installationsarbeiten beauftragt wurde (Summe € 9.910,57). Das gesamte Vorhaben wird somit samt Installation Kosten von € 16.462,57 (inkl. MWSt.) verursachen.

Wasser/Kanal/Straßenbau sowie Kabelbauarbeiten für Siedlungserweiterungen + Prüfmaßnahmen: Für Siedlungserweiterungen (Sportplatzstraße/Vock-Gründe und ev. Furtlehnergründe) sowie Leitungsumlegungen (Grubstraße bzw. Am Anger) wurde von der Firma IKW eine Ausschreibung durchgeführt. Vom Gemeinderat wurde mit diesen Arbeiten der Billigstbieter Fa. Stockinger Klaus (Seitenstetten) mit einer Angebotssumme von € 669.274,99 beauftragt. In diesem Jahr sollen die Erweiterung Sportplatzstraße/Vock-Gründe sowie die Umlegungsarbeiten in der Grubstraße bzw. Am Anger ausgeführt werden - Auftragssumme ca. € 401.570. Nach Fertigstellung dieser Projekte sowie der Außenbrunnenanlage sind entsprechende Prüfmaßnahmen (Kanal-dichtheitsprüfung, Druckprüfung von Wasserleitungen, Dichtheitsprüfung in Teilabschnitten, Kanalfernsehuntersuchung) erforderlich. Dazu wurde nach Ausschreibung durch die Fa. IKW vom Gemeinderat die Firma Rohrnetzprofis Prüfservice GmbH mit einer Angebotssumme von € 9.735,82 beauftragt.

VB „Bedingungsloses Grundeinkommen“



Am 06.05.2019 wurde beim Bundesministerium für Inneres für das Volksbegehren „**Bedingungsloses Grundeinkommen**“ der Antrag auf Einleitung eines Volksbegehrens eingebracht ("Eintragungsverfahren"). Diesem Antrag wurde stattgegeben. Als Eintragungszeitraum wurde der Zeitraum von Montag, 18. November 2019, bis einschließlich Montag, 25. November 2019, festgesetzt. Innerhalb dieses Zeitraumes kann dieses Volksbegehren am Gemeindeamt Strengberg mittels persönlicher Unterschrift unterstützt werden (die genauen Zeiten, wann dies möglich ist, werden in einer kommenden Ausgabe der Gemeindezeitung veröffentlicht). Ab 100.000 Unterschriften wird ein Volksbegehren an den Nationalrat





weitergeleitet, wo es dann verpflichtend behandelt werden muss (eine rechtliche Bindung an das Ergebnis eines Volksbegehrens gibt es aber nicht).

Asphaltierung Sportplatzstraße



Bgm. Dietl mit dem Baupolier Herr Schütz von der Firma Lang & Menhofer während der Arbeiten in der Sportplatzstraße.

Am 14. April 2015 wurde mit dem Beginn der Grundbauarbeiten das Fundament für die Erschließung der Siedlungserweiterung Sportplatzstraße gelegt. In weiterer Folge wurden die dabei 22 erschlossenen Parzellen

von der Marktgemeinde Strengberg verkauft. Nunmehr, nachdem bereits 17 Familien ihre Wohnhäuser in der Sportplatzstraße bezogen haben, ist es endlich soweit, dass der im Jahr 2015 errichtete Grundbau asphaltiert wird. Anfang Juni wurde mit den Arbeiten begonnen - nunmehr sind die Arbeiten bereits abgeschlossen.



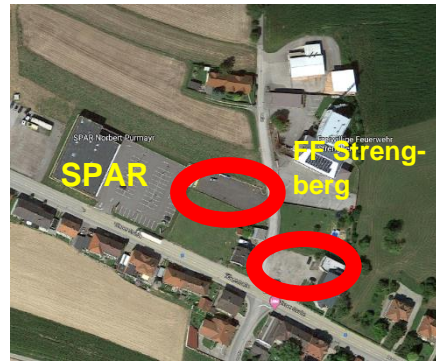
30-Zone Siedlungen



In den Siedlungen im Ortsgebiet sowie in Thürnbuch wurden bereits vor Jahren zur Verkehrsberuhigung bzw. zur Steigerung der Verkehrssicherheit Tempo-30-Zonen verordnet. Um den Verkehrsteilnehmern diese Verordnungen in Erinnerung zu rufen, wurden nunmehr in diesen Bereichen die Bodenmarkierungen mit der Ausweisung als Tempo-30-Zone erneuert bzw. zusätzliche Markierungen angebracht. Dadurch soll das Thema Verkehrssicherheit im Bewusstsein der Verkehrsteilnehmer erneuert werden. Die Marktgemeinde Strengberg appelliert an alle, diese Verordnungen einzuhalten, da in diesen Gebieten viele Kinder unterwegs sind (Schulweg).

diesen Bereichen die Bodenmarkierungen mit der Ausweisung als Tempo-30-Zone erneuert bzw. zusätzliche Markierungen angebracht. Dadurch soll das Thema Verkehrssicherheit im Bewusstsein der Verkehrsteilnehmer erneuert werden. Die Marktgemeinde Strengberg appelliert an alle, diese Verordnungen einzuhalten, da in diesen Gebieten viele Kinder unterwegs sind (Schulweg).

Öffentliche Parkplätze Buchstraße



Um dem steigenden Bedarf an Parkplätzen im Ortsbereich gerecht zu werden, wurde von der Gemeinde bereits vor einiger Zeit der seit 2016/2017 als Recycling-Platz'1 sowie als E-Tankstelle genutzte Bereich in der Buchstraße als (kostenloser) öffentlicher Parkplatz eingerichtet.

Nunmehr wurden von der Firma Hasl dazu auch entsprechende Bodenmarkierungen angebracht, die für eine geordnete Parknutzung sorgen sollen. Auch wurde die E-Tankstelle farblich markiert (siehe am Bild gelbe Streifen). Außerdem stehen seit kurzem auch öffentliche Parkplätze bei den ehemaligen Vösenhuber-Parkplätzen zur Verfügung (vor Feuerwehrhaus Strengberg).



Neue Gemeindemitarbeiter

Das Gemeindeamt Strengberg heißt zwei neue Mitarbeiter recht herzlich willkommen: **Robert Prigl** („Lampersberger“) aus Kroisbach sowie **Verena Gruber** aus Bach.

Robert ist seit 01.06.2019 als Gemeindearbeiter im Dienst und wird derzeit aufgrund einer bevorstehenden Pensionierung in den Gemeindedienst eingeführt und angelernt. Er soll später vor allem als Wasserwart Verwendung finden. Robert ist 27 Jahre alt, gelernter Installateur und er arbeitete bereits in Strengberg bei der Firma Wolfslehner.

Verena ist seit 01.07.2019 als Verwaltungsbedienstete im Büro im Einsatz und wird derzeit ebenfalls aufgrund einer bevorstehenden Pensionierung in den Gemeindedienst eingeführt und angelernt - sie ist derzeit vor allem im Bürgerservice im Einsatz. Sie ist 20 Jahre alt und schloss heuer die HAK Amstetten mit dem Bestehen der Matura ab.

Aus dem Bauamt

Kommende Bautermine 2019: An nachstehenden Tagen steht der Gemeinde ein Bausachverständiger des Gebietsbauamtes für „Bauverhandlungen“ bzw. Bauberatungen zur Verfügung: 12.08.2019 (Unterlagenabgabe bzw. Anmeldung bis spätestens 29.07.2019) und 16.09.2019 (Unterlagenabgabe bzw. Anmeldung bis spätestens 02.09.2019).

Fertigstellungen: Seitens der Baubehörde wird darauf hingewiesen, dass gemäß § 30 NÖ Bauordnung der Baubehörde die Fertigstellung eines baubehördlich bewilligten Bauvorha-



bens vor Benützung anzuzeigen ist und dabei eine Bauführerbescheinigung sowie die im Bescheid vorgeschriebenen Nachweise vorzulegen sind. Die gesetzeskonforme Fertigstellung eines Bauvorhabens ist auch aus versicherungstechnischen Gründen relevant, da ein Bauwerk aus rechtlicher Sicht erst nach vollständiger Fertigstellung im Sinne der NÖ Bauordnung benützt werden darf. Es wird ersucht, die korrekte Fertigstellungsanzeige selbstständig ohne vorherige Aufforderung durch die Baubehörde durchzuführen.

Baugründe Strengberg

Derzeit sind noch einige Grundstücke der Siedlungserweiterung Sportplatzstraße/Vock-Gründe **frei** (Grobfläche der gesamten Siedlungserweiterung siehe Bild). Zur Erinnerung: Diese Grundstücke werden von der Gemeinde zu einem Preis von 55 €/m² verkauft (mit Bebauungspflicht). Weitere Informationen dazu gibt es am Gemeindeamt Strengberg. Von den ursprünglich 14 Parzellen sind noch 7 zu erwerben.



Müllabfuhrtermine

Restmüll: 30.07 (DI) und 31.07 (MI); 27.08 (DI) und 28.08 (MI);
 Biomüll: 18.07 (DO); 01.08 (DO); 14.08 (MI);
 Altpapier: 30.07 (DI) und 31.07 (MI);
 Gelber Sack: 12.08 (MO);



ORF Sommertour in Strengberg



Am Montag, 29.07.2019, macht die **ORF NÖ-Sommertour** am Schulplatz in Strengberg Station. Dabei wird von 13.00 bis 16.00 Uhr live aus Strengberg auf RADIO NÖ gesendet - dabei kann die Bevölkerung dieses Spektakel live vor Ort besichtigen. In der Sendung NÖ heute auf ORF 2 (Niederösterreich) wird am gleichen Tag ab 19 Uhr außerdem ein kurzer Beitrag über Strengberg im Fernsehen gesendet. Die Marktgemeinde Strengberg ersucht um rege Teilnahme - von 13-16 Uhr wird es nämlich auch möglich sein, den Tourbus zu besichtigen und anwesende Kinder dürfen eventuell das Wetter im Radio ansagen. Es werden außerdem Bänke aufgestellt und für das leibliche Wohl wird ebenfalls gesorgt. Interessierte werden bereits zuvor eingeladen, sich kurz vor 12 Uhr beim Schulplatz einzufinden, da für den Fernsehbeitrag am Abend eine „Ortsgaudi“ mit den Strengbergern aufgenommen wird (weitere Infos folgen). Die ORF NÖ-Sommertour findet im Jahr nur in einer Gemeinde pro Bezirk statt.

Gratulationen

Die Marktgemeinde Strengberg gratuliert:



Diamantene Hochzeit: Haslinger Karl und Maria (Musterharten)



Diamantene Hochzeit: Achleitner Adolf und Franziska (Thürnbuch)



Eiserne Hochzeit (65 Jahre): Lettner Gottfried und Leopoldine (Austraße)

Strafregisterbescheinigungen

Aufgrund einer technischen Umstellung können die Mitarbeiter des Gemeindeamtes Strengberg nunmehr direkt auf das Strafregister zugreifen, sodass Strafregisterbescheinigungen nun **sofort** ausgedruckt und an den Antragssteller ausgehändigt werden können (bisher musste eine am Gemeindeamt Strengberg angeforderte Strafregisterbescheinigung von der Gemeinde erst bei der Landespolizeidirektion Wien angefor-



dert werden und konnte diese erst bis zu 5 Tage nach Antragsstellung dem Antragssteller ausgehändigt werden). Zur Erinnerung: Eine Strafregisterbescheinigung (auch bekannt als Leumunds- oder Führungszeugnis) gibt Auskunft über im Strafregister eingetragene Verurteilungen einer Person und wird zumeist für Arbeitsplatzbewerbungen bzw. Studieneinschreibungen benötigt. Zusätzlich gibt es auch eine „Strafregisterbescheinigung Kinder- und Jugendfürsorge“.

Fundamt



Am Gemeindeamt Strengberg wurde am 04.07.2019 ein **Schlüssel** mit der Beschriftung „Christa“

abgegeben (siehe Bild), der im Posthof (Markt 10) gefunden wurde. Bei Informationen zum Besitzer bitte am Gemeindeamt Strengberg melden (Tel.: 07432/2214).

Geschwindigkeitsanzeige



Aufgrund eines technischen Defektes war die Geschwindigkeitsanzeige, die grundsätzlich vor dem Schulplatz neben der B1 aufgestellt wird, nicht bzw. nur teilweise einsatzfähig. Nunmehr wurde die Geschwindigkeitsanzeige einer Reparatur unterzogen, weshalb die Anzeige **ab sofort** wieder zur Steigerung der Verkehrssicherheit zur Verfügung steht.

Waldbrandverordnung



BEZIRKSHAUPTMANNSCHAFT
AMSTETTEN

Auf Grund der warmen und trockenen Witterung ist in den Waldbeständen des Verwaltungsbezirkes Amstetten bereits eine sehr starke Austrocknung eingetreten. Eine starke Austrocknung

ist ebenfalls an der Streuauflage des Waldbodens festzustellen. Im Sinne der forstgesetzlichen Bestimmungen liegt daher eine besondere Waldbrandgefahr vor. Mit Verordnung der BH Amstetten vom 18.06.2019 wurde nunmehr folgendes verordnet: „**In den Waldgebieten des politischen Bezirkes Amstetten sowie in deren Gefährdungsbereichen ist jegliches Feuerentzünden und das Rauchen verboten.**“ Übertretungen dieser Verordnung werden mit einer Geldstrafe von bis zu € 7.270 bestraft.

Geräuschvolle Tätigkeiten

Im Sinne einer guten Nachbarschaft ersucht die Gemeinde im Wohngebiet den längeren Einsatz geräuschvoller Maschinen bzw. Geräte wie Rasenmäher, Hochdruckreiniger, Kompressoren, Motorspritzpumpen, Ketten- und Kreissägen, ferngesteuerte Flugzeuge oder ähnlichem in der Zeit von täglich 20.00 Uhr bis 6.00 Uhr, an Samstagen ab 17.00 Uhr und an Sonn- und Feiertagen gänztägig zu unterlassen.

Kinderferienprogramm 2019

Der Trachtenverein Goldhauben- und Hammerherrengruppe eröffnete das heurige Kinderferienprogramm 2019 am 02.07.2019 mit einem Ausflug in den Tierpark Haag. Die 30 Kinder beobachteten dabei Lama, Erdmännchen, Tiger, Löwen, Bären und noch viele zahlreiche weitere Tiere aufmerksam. Ein Highlight für die Kinder war natürlich der große Spielplatz, wo es vor dem Herumtollen auch noch ein Eis für die Kids gab. Das Kinderferienprogramm umfasst im heurigen Jahr 25 Programmpunkte (im Vorjahr 26). Bilder zu den Veranstaltungen gibt es heuer, falls Bilder von den jeweiligen Veranstaltern zur Verfügung gestellt wurden, auf der Homepage der Marktgemeinde Strengberg zu besichtigen. **Die Marktgemeinde Strengberg bedankt sich recht herzlich bei allen teilnehmenden Vereinen, Privatpersonen und sonstigen Organisationen für das tolle Programm und die zahlreiche Teilnahme.** Nachstehend alle Veranstaltungen des heurigen Kinderferienprogrammes:

- 02.07.2019 Tierpark (Goldhauben- und Hammerherrengruppe)
- 06.07.2019 Ein Tag mit dem Kameradschaftsbund (Kameradschaftsbund)
- 12.07.2019 Lesefrühstück (Pfarrbücherei)
- 12.07.2019 Paddeln (Sportunion Wallsee - Sektion Rudern/Paddeln)
- 13.07.2019 Ein Vormittag am Pferdehof (Beate Wieser)
- 15.07.2019 Alpaka Bauernhof (Fam. Geiblinger Haag) + 16.07.2019
- 16.07.2019 Spiel & Spaß am Beckenrand (Sparkasse OÖ)
- 17.07.2019 Bogenschießen (Dorferhof Weistrach)
- 19.07.2019 Beachsoccer (FCU Mein Maler Strengberg)
- 20.07.2019 Pumptrack (Motorsportclub)
- 26.07.2019 FF-Leute, die durchs Feuer gehen (FF-Strengberg)
- 30.07.2019 Wie aus Blüten Honig wird (Imkerverein)
- 01.08.2019 Stockschießen (Sportunion - Stocksport)
- 02.08.2019 Kirchenführung einmal anders (Pfarrgemeinderat)
- 02.08.2019 Ein Tag beim Roten Kreuz (Rotes Kreuz Haag)
- 03.08.2019 Feuerwehreinsatz am Wasser (FF Thümbuch-Au)
- 06.08.2019 Besichtigung eines Bauernhofes (Bäuerinnen und Bauern)
- 08.08.2019 Kürbis-Action (Mostviertler Kürbishof Metz)
- 09.08.2019 Fußballvormittag (FCU Mein Maler Strengberg)
- 10.08.2019 Pizza backen (SPÖ)
- 16.08.2019 Action bei der Landjugend (Landjugend)
- 17.08.2019 Die Trachtenmusikkapelle lädt ein (Trachtenkapelle)
- 22.08.2019 Kocherlebnis für Kinder (Gesunde Gemeinde Strengberg)
- 24.08.2019 Judo und Selbstverteidigung (Kampfsportverein Strengberg)
- 28.08.2019 Revierrundgang (Jagdgesellschaft)



Mitteilung Friseursalon Gruber Astrid

Der Friseursalon Gruber Astrid (Siedlungsstraße) ist im Zeitraum 16.07.2019 (DI) bis 19.07.2019 (FR) **geschlossen**.



Mitteilungen Ordination Dr. Lahnsteiner



Erweiterung Ordination: Die Ordination Dr. Lahnsteiner plant ab September 2019 das Ordinationsangebot zeitlich zu erweitern. Frau Dr. Sylvia Edlmayr, praktische Ärztin mit Sonderausbildungen (Akupunktur, Osteopathie und Ernährung) aus Enns, wird dazu zweimal in der

Woche in der Praxis Dr. Lahnsteiner ordinieren. Ihre vorläufigen Ordinationszeiten sind Montag, von 08 bis 12 Uhr und Donnerstag, von 15 bis 18 Uhr. Aus diesem Anlass veranstaltet die Ordination Dr. Lahnsteiner einen „Tag der offenen Tür“, wo sich Frau Dr. Edlmayr bei der Bevölkerung vorstellen möchte. Datum: So, 01.09. 2019 nach der Hl. Messe (ca. 09:30 Uhr). Für das leibliche Wohl wird gesorgt!

Betriebsurlaub: Die Ordination ist von FR, 16.08. bis FR, 23.08.2019 geschlossen (nächste Ordination: MO, 26.08.2019). Bereits ab MO, 26.08.2019 bis FR, 30.08.2019 wird Frau Dr. Edlmayr Herrn Dr. Lahnsteiner in der Ordination Dr. Lahnsteiner vertreten.

Wochenend- und Feiertagsdienst Ärzte

Aufgrund einer Entscheidung des Verwaltungsgerichtshofes sind Ärzte mit Kassenvertrag ab sofort nicht mehr zur Leistung eines Wochenend- und Feiertagsdienstes (Bereitschaftsdienst) verpflichtet. Die umliegenden Ärzte haben sich jedoch dazu entschlossen, **freiwillig** weiterhin einen derartigen Dienst zu leisten. Ab 01.07.2019 gilt nunmehr: telefonische Erreichbarkeit 8:00 bis 14:00 für Visiten und Notfälle. Die jeweiligen Ordinationen sind von 9:00 bis 11:00 geöffnet - eine telefonische Anmeldung ist dafür nicht erforderlich. Die Nachtdienste (19:00 bis 07:00 Uhr) werden in ganz Niederösterreich von Notruf NÖ (Rufnummer 141) erbracht.

Aus der TBE Strengberg

Das TBE-Jahr neigt sich dem Ende zu - die Marktgemeinde Strengberg wünscht den Kindern erholsame Ferien.



Aus den Schulen

Ausflug zum Schutzengel fest in Tulln: Die 4. Klasse VS hat bei der Aktion Schutzengel die Teilnahme am Schutzengel fest in Tulln gewonnen. Die 2. Klasse durfte sie dabei begleiten. Es war eine tolle Veranstaltung.



Känguru-Wettbewerb: Wir gratulieren sehr herzlich den Gewinnern des Känguru-Wettbewerbes aus der 3. und 4. Klasse der VS Strengberg. Dabei mussten die Kinder ihr mathematisches Wissen unter Beweis stellen.

3. Kl.: 1. Sophia Dauerböck, 2. Wolfgang Blumauer, 3. Victoria Wolfslehner;
4. Kl.: 1. Bruckner Jana, 2. Lukas Pichler, 3. Raphael Grafetsberger;



Projekttag: Vom 24. bis 26. Juni verbrachten die 25 Schüler der 4. Klasse Strengberg mit ihrer Klassenlehrerin Maria Jaksch und den 2 Begleitpersonen Barbara Holzmann und VL Doris Marksteiner Projekttag in St. Pölten. Am ersten Tag besuchten die Schüler das Stift Melk, wanderten auf die Ruine Dürnstein und unternahmen eine Schifffahrt von Dürnstein nach Spitz. Am zweiten Tag erforschten die Kinder die Altstadt von St. Pölten mit all ihren Sehenswürdigkeiten. Außerdem besuchten sie das Landhausviertel, wo die Schüler einen Kinderlandtag abhalten durften. Nach jedem heißen und anstrengenden Tag kühlten sich die Kinder im nahegelegenen See ab. Am letzten Tag stand das NÖ Landesmuseum am Programm. Auf dem Heimweg machten sie noch einen Abstecher auf die Ruine Aggstein. Obwohl es für die Kinder





heiße und anstrengende Tage waren, werden sie ihnen in positiver Erinnerung bleiben.

Leseolympiade am 24.06.2019: Passend zum Leseschwerpunkt an unserer Schule fand in der letzten Schulwoche ein Vorlesebewerb statt. Jene Schüler, die es bei den Klassenausscheidungen in die Endrunde geschafft hatten, konnten ihr Talent vor einem großen Publikum unter Beweis stellen. Die Jurymitglieder, bestehend aus Schülerexperten und Lehrern, kürten die Sieger. Diese wurden mit Buchpreisen und Urkunden belohnt.



Sommerfest: Das bereits zur Tradition gewordene Sommerfest der Volks- und Mittelschule fand heuer am 19.6. statt. Die Chor- und Spielmusikgruppen beider Schulen sowie die Mitglieder der Theaterwerkstatt unterhielten die zahlreichen Zuschauer mit Musik und lustigen Bühnenstücken.



Peace Run: Seit 1987 gibt es diesen weltweiten Fackellauf für Frieden mit dem Ziel, das friedvolle Zusammenleben zwischen den Menschen aller Länder, Kulturen und Glaubensrichtungen zu fördern. Im Mai wurden die Läufer von der Volksschule und Mittelschule empfangen. Der Lauf trägt dazu bei, ein Band guten Willens zwischen allen Menschen zu schaffen.

Ferienaktion Pfarrbücherei Strengberg

Unterstützen oder fördern Sie die **Lesefreudigkeit** Ihres Kindes als Freizeitalternative zu Fernseher und Computer. Auch heuer bietet die Pfarrbücherei dazu wieder die Ferienaktion

„Gratislesen für Kinder“ an. Seit Ferienbeginn können sich die Kinder ihren „Gratislesepass“ in der Bücherei abholen (auch Vorlesekindergarten). Das Büchereiteam freut sich auf Ihren Besuch! Öffnungszeiten: Donnerstag 17 bis 18 Uhr, Samstag (vor der Abendmesse) 18 bis 19 Uhr sowie Sonntag (nach der Messe) ab ca. 09:15 bis 10 Uhr.

Aus dem Kindergarten



Bewegungsfest: Am 14. Juni 2019 fand im Kindergarten Strengberg das Familienfest statt, das ganz im Zeichen der Bewegung stand. Bei heißen Temperaturen wurden Programmpunkte geboten, die sowohl die Kinder als auch die Erwachsenen zum Mitmachen animierten.



Strengberger Erfolg



David Lettner (Austraße, am Bild 3. von links) erreichte mit seiner Mannschaft – Auswahl West – am 18. Mai 2019 bei der NÖ-Landesmeisterschaft im Stocksport in Gresten in der Altersstufe U14 den Vizemeistertitel. **Die Marktgemeinde Strengberg gratuliert David recht herzlich zu dieser tollen Leistung.**

Hinweis Postwurf Zeitung

Seitens der Marktgemeinde Strengberg wird darauf hingewiesen, dass die Gemeindezeitung nach Abgabe bei der **Post innerhalb von 5 Werktagen** von dieser an die Haushalte verteilt wird und dabei die Haushalte die Zeitung nicht am gleichen Tag erhalten. Da die Gemeinde den genauen Verteilungstag durch die Post **nicht kennt**, kann es vorkommen, dass Artikel oder Veranstaltungen nicht mehr aktuell sind bzw. sogar, dass eine Veranstaltung bereits stattgefunden hat. Aufgabe- bzw. Druckdatum ist immer das Datum rechts oben am Titelblatt der jeweiligen Ausgabe (diese Ausgabe wurde zum Beispiel am 09.07.2019 gedruckt und auch bei der Post aufgegeben).



Rückblick Tennis-Bierfest 2019



Am 25. Mai 2019 fand das bereits 12. Bierfest am Tennisplatz Strengberg statt. Mit verschiedenen Bier- und Leberkässorten wurden die anwesenden Gäste bestens versorgt. Zum ersten Mal wurde heuer dabei auch ein **Bratpfannenturnier** veranstaltet. 11 Mannschaften rüsteten sich dazu mit verschiedensten Pfannen aus und spielten so um den Titel „Bratpfannenturnier-Gemeindemeister 2019“. Ein großes Dankeschön an alle Mannschaften, die daran teilgenommen haben. Der UTC Strengberg gratuliert dabei auch recht herzlich dem Sieger-Team Lukas Lettner/Daniel Riedler.



MHM - neuer Betrieb in Strengberg



Das Team der Firma „MHM“ Metall-Hydraulik-Maschinen GmbH übersiedelte per ersten Juli von Aschbach **nach Ottendorf 13** (ehemalige Firma Hackl). Der Verkauf von HMF-Ladekränen sowie Fahrzeugaufbauten, Stahlbau, Hydraulikschlauchanfertigungen und Zylinderreparaturen gehört zum Aufgabenbereich der Firma MHM. Neu im Programm: Blechzuschnitte und Blechkanten bis 12 mm und 3 Meter Länge. Eröffnungsaktion im Juli und August für Hochdruckreinigerschläuche um € 59.

KSV-PowerMax: EM-Titel



Markus Zehethofer (Austraße), Obmann des KSV-PowerMax, konnte sich bei der Kraftdreikampf-Europameisterschaft am 17.06.2019 in Frauenau (Deutschland) in seiner Klasse M1 durchsetzen und dabei den Europameistertitel erobern. Zusätzlich konnte er sich mit einer Gesamtleistung von 1.032,5 kg (Kniebeuge 412,5 kg = neuer Weltrekord, Bankdrücken 280 kg, Kreuzheben 340 kg) auch den klassenübergreifenden Gesamtsieg holen. Auch ein weiteres Ksv-PowerMax-Mitglied nahm mit einer Gesamtleistung von 785 kg erfolgreich an der EM teil. **Wir gratulieren!**

FCU Strengberg



Mostheurigen Mayr z' Grub (Fam. Lugmayr) für die Matchballspende beim Spiel gegen Aschbach.

Der FCU Mein Maler Strengberg bedankt sich recht herzlich bei:



Raiffeisenbank Region Amstetten - Bankstelle Strengberg (am Bild Filialleiter Paul Pallinger) für die Matchballspende beim Meisterschaftsspiel gegen Opponitz.



Martin Panhofer für die Spende von „Dressen“ für das Kantinepersonal.

Autohandel Alfred Panhofer für die Matchballspende beim Meisterschaftsspiel gegen Allhartsberg.

VIELEN DANK



NÖ Challenge



Egal ob man gerne wandert, läuft oder am liebsten mit dem Fahrrad unterwegs ist: bis

30.09.2019 zählt jede Minute Bewegung. Bis dahin sucht „SPORT.LAND.Niederösterreich“ mithilfe von „Runtastic“ die aktivste Gemeinde Niederösterreichs. Bei diesem Bewerb können alle Strengberger mithelfen, **Strengberg zur aktivsten Gemeinde des Bundeslandes zu machen**. Alles was dafür zu tun ist: 1. Schritt: „Runtastic-App“ auf das Smartphone laden; 2. Schritt: Auf www.noechallenge.at zum Wettbewerb anmelden. 3. Schritt: Sport betreiben/sich möglichst viel bewegen. Jede sportliche Minute wird anschließend von der App dokumentiert und gleichzeitig automatisch auf das Bewegungskonto der Gemeinde gutgeschrieben. Die Teilnehmer haben dabei immer die Möglichkeit, den aktuellen Stand des Wettbewerbs auf der Homepage „www.noechallenge.at“ und den Social Media Kanälen von SPORT.LAND.Niederösterreich zu verfolgen. Abgerechnet wird das Bewegungskonto am 30. September 2019. Danach werden die Ortschaften mit den meisten gesammelten Bewegungsminuten pro Einwohner geehrt und ausgezeichnet. **Die Gemeinde Strengberg ersucht um rege Teilnahme.**



Stellenangebot



Die Firma **MARXRIESER** & RAHOFER GMBH sucht für den Standort Strengberg **eine/n Reifenmonteur/in**. Anforderungen: mehrjährige Berufserfahrung + Führerschein B & eigenes Fahrzeug. Angebot: sicherer Arbeitsplatz + familiäres Umfeld; Vollzeitbeschäftigung; Entlohnung nach KV – Überzahlung möglich. Bewerbungen an: Schriftlich an Gewerbepark 1 - 3314 Strengberg oder per E-Mail an strengberg@autoundreifen.com.

Seniorenwallfahrt

Am Mittwoch, 21. August 2019, veranstaltet der Seniorenbund Strengberg eine Seniorenwallfahrt zur Wallfahrtskirche Maria Gern (Kosten € 26 pro Person). Abfahrt um 07:30 Uhr

beim Hotel Vösenhuber bzw. um 07:35 Uhr beim FF-Haus in Thürnbuch. Anschließend Fahrt auf der Autobahn nach Maria Gern. Um 10:30 Uhr Heilige Messe in der Wallfahrtskirche mit Herrn Pfarrer Mag. Nikolaus Vidovic. Nach der Messe Mittagessen im Panoramagasthaus Maria Gern. Am Nachmittag Weiterreise Richtung Obersalzberg zur Rosfeld-Panoramastraße nach Hallein. Anmeldungen bei Angela Panhofer (Tel. 07432/2588) - **auch Nichtmitglieder** können sich anmelden.

Parteienverkehrszeiten Kirchenbeitragsstelle

Pfarrhof Haag:

Im Juli und August finden in Haag keine Außendienste statt. Nächsten Termine: 09. und 23. September 2019.

Pfarrhof St. Valentin (Hauptplatz 15):

Grundsätzlich jeden Donnerstag 8–12 und 13–16 Uhr. ACHTUNG: Von 25. Juli bis 15. August 2019 finden in St. Valentin keine Außendienste statt.



Kommende Veranstaltungen / Termine

20. Juli 2019 (Sa)	Young Band's Day	TK Strengberg
<i>Unter dem Motto „Young Band's Day“ veranstaltet die TK Strengberg heuer im Musikheim einen Tag voller Musik, Spaß und Action für Musikschüler aus den Bläserklassen und Junior-Orchestern von Ennsdorf, St. Pantaleon-Erla, St. Valentin und Strengberg. Um 18 Uhr findet im Posthof ein Konzert statt, zu dem alle Interessierten herzlich eingeladen sind.</i>		
21. Juli 2019 (So)	Christophorus-Sonntag	ÖAMTC Zweigverein Stadt Haag
<i>Heilige Messe mit Fahrzeugsegnung in der Pfarrkirche Strengberg - Beginn 10 Uhr. Weitere Infos: Leopold Aichberger (Tel.: 0650/37 00 575).</i>		
21. Juli 2019 (So)	Zillenfahrschulung	FF Thürnbuch-Au
<i>Zillenfahrschulung in der Au bei der Donau. Beginn 11:00 Uhr. Ersatztermin 28. Juli. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.</i>		
21. Juli–27. Juli 2019	Jungscharlager 2019	Jungschar Strengberg
<i>Auf der Jungscharalm in Losenstein. Weitere Infos: Rendl Sabine (Tel.: 0664/2275462).</i>		
22. Juli 2019 (Mo)	Mutter-Eltern-Beratung	Marktgemeinde Strengberg
<i>Von 8:30 Uhr bis 10 Uhr im EG Gemeindeamt (Markt 10) - mit Kinderarzt Dr. Kusolitsch. Im August Sommerpause, nächster Termin im September.</i>		
29. Juli 2019 (Mo)	ORF NÖ-Sommertour 2019	ORF NÖ / Marktgemeinde Strengberg
<i>Radio NÖ sendet live aus Strengberg (Schulplatz) von 13 bis 16 Uhr. Alle Interessierten sind dazu recht herzlich eingeladen. Außerdem Fernsehbericht in NÖ heute ab 19 Uhr in ORF 2 N. Weitere Informationen auf www.noef.orf.at.</i>		
02. August 2019 (Fr)	Stammtisch FC Au	FC Au
<i>Ab 19 Uhr im Gasthaus Pambalk-Blumauer. Weitere Infos: Anton Bäck (Tel.: 0678/1213240).</i>		
10. August 2019 (Sa)	2,5 Hektar Party	Landjugend Strengberg
<i>Beginn um 18 Uhr mit Dämmerchoppen (Prämierung des größten Vereines bis 19 Uhr). Alle Getränke € 2,50. Prämierung der größten Gruppe bis 22 Uhr. Mit DJ ROB.P und WestWinkelBrass. Veranstaltungsort: Feld bei Einfahrt Henningerstraße (gegenüber Pallinger Henningerstraße 1).</i>		
15. August 2019 (Do)	Trachtenwallfahrt	Goldhauben- und Hammerherrengruppe
<i>Die Goldhauben- und Hammerherrengruppe Strengberg lädt ein zur Wallfahrt der Goldhauben- und Trachtengruppen. Beginn um 8.30 Uhr mit dem Eintreffen der Gäste am Schulplatz; 9.00 Uhr Aufstellung zum Festzug; 9.30 Uhr Festgottesdienst mit Kräuterweihe, zelebriert von Diözesanbischof Dr. Alois Schwarz; Im Anschluss festlicher Ausklang mit Agape am Kirchenplatz; Zur Wallfahrt ist auch die Strengberger Bevölkerung herzlich eingeladen. Es wird gebeten, die Häuser zu beflaggen. Am Schulplatz stehen keine Parkplätze zur Verfügung!</i>		
24. August 2019 (Sa)	Lord of the Loam	MSC Strengberg
<i>Endurocross-Rennen in Strengberg beim Motorsportareal im Gewerbepark. Anmeldung ab sofort möglich! Eintritt frei.</i>		
25. August 2019 (So)	Matinée im Atelier	Atelier Alena
<i>Matinée im Atelier Alena (Markt 8) von 10 bis 18 Uhr. Ulli Alena (Bilder in Acryl auf Leinwand und Schmuckkreationen aus Süßwasserperlen) und Susanne Pichler-Hödl (Goldschmiede - handstark, Ringe) sowie LEO Club Mostviertel (Kulinarik mit Weinen vom Weingut Hofbauer-Schmid aus Hohenwarth) laden ein zur Matinee.</i>		